



Orientierungsrallye Sunny Day – Sunny Sky

Porsche Triebwerke»erhören«–Eifelasphalt»erfahren«. Sonntagmorgen: Nach dem Briefing zur diesjährigen Rallye startete unser »Hochamt« mit unseren Freunden vom PC Köln vor der malerischen Kulisse des Schlosses Miel. Aufgerissene Augen folgten auf dem Fuße. Wie sollten wir die Rallyeaufgaben mit den uns zur Verfügung stehenden Sinnen lösen? Wie die begehrten Trophäen, gestiftet vom PZ Aachen und PZ Köln, erhaschen? »Egal«, sagten sich 15 Porsche Teams, »all you need is speed.«

Und so fuhren wir durch wunderschöne Straßenpassagen und erlebten fast den ganzen Tag Fahrgefühle wie auf der Nordschleife. Bei den verschiedenen Aufgabenstellungen überkamen uns jedoch Wechselbäder von Fahrgefühlen – das »Speeding« wurde immer wieder durch »Cruising« abgelöst. Bei der Auszeit im Kloster Mariawald widmeten sich die einen den Speisen der Klosterküche, während die anderen auf dem heiligen Klosterboden für die richtigen Lösungsansätze »beteten«. Teil zwei der Tour führte uns zum flacheren Teil der Rallye in die Zülpicher Börde. Auch hier war ein rasanter Wechsel zwischen Kriech- und Schnellfahrt angesagt. Am Zielpunkt, der Villa Sophienhöhe, trafen alle in kurzen Abständen ein und nahmen die letzten Korrekturen auf den Fragebögen vor, die sogleich in die Hände des Sportleiters wanderten. Dann war Durchatmen angesagt, und bei einem Kaffee auf der Terrasse der Villa diskutierten wir munter, wer wohl zu den glücklichen Gewinnern gehören möge. Dabei waren sich alle bereits einig, dass die anfänglichen Sorgen sich nicht bestätigt hatten. Vielmehr war es eine Rallye mit vielen Reizen. Schließlich gewannen sowohl Teams aus dem Kölner als auch aus dem Aachener Club die vorderen Plätze – und dahinter gab es nur Viertplatzierte. Es war ein gelungenes Ende eines gelungenen Tages – vielen Dank an unseren Sportleiter und sein Helferteam. Heinz Bergheim

Fotos: Willi Müller

